

Leistungen

- ✓ Inspektion und Zertifizierung gemäß AMAG.A.P. Richtlinie für Obst, Gemüse und Speiseerdäpfel i.d.g.F.
- ✓ Inspektion gemäß GLOBALG.A.P. GRASP Standard
- ✓ Administrative Abwicklung (Auswertung der Kontrollberichte, Betreuung GLOBALG.A.P. Datenbanken usw.)

Jährliche Inspektion

Kontroll- und Zertifizierungspauschale	339,00 €
Beitrag AMAG.A.P. Rückstandsmonitoring	80,00 €

Zusatzaufwände

Zertifizierung von mehr als 4 Kulturen	92,40 €
Feststellung von schwerwiegenden Verstößen	92,40 €
Bearbeitung von nachzureichenden Unterlagen	92,40 €
Zusätzliche Standorte und weit entfernte Flächen (pro Standort)	92,40 €
Paralleleigentum	92,40 €
kurzfristige Absage oder Nichteinhaltung von Kontrollterminen	92,40 €
Nachträgliche Zertifizierung von Produkten	92,40 €

Kostenpflichtige Nachkontrolle (lt. AMAG.A.P. Sanktionskatalog)

Inspektionszeit Vor-Ort	92,40 € / h
Vor- u. Nachbearbeitung	92,40 € / h
An- und Abfahrt	55,40 € / h
Kilometergeld nach amtlichen Sätzen	0,42 € / km
Pflanzenschutzmittel – Rückstandsuntersuchungen (pro Analyse)	270,00 €

Jährliche Inspektion GLOBALG.A.P. GRASP

Inspektionszeit Vor-Ort	92,40 € / h
Vor- u. Nachbearbeitung (pauschal)	138,60 €
Zertifizierungsgebühr GLOBALG.A.P. GRASP	25 €
An- und Abfahrt	55,40 € / h
Kilometergeld nach amtlichen Sätzen	0,42 € / km

Die genannten Beträge verstehen sich exklusive 10% MwSt.



Beitrag AMAG.A.P. Rückstandsmonitoring

Der Beitrag zum AMAG.A.P. Rückstandsmonitoring wird von der SLK eingehoben und zur Gänze an die AMA Marketing abgeführt. Der Betrag enthält auch die GLOBALG.A.P. System-Teilnahmegebühren.

Zusatzaufwände

Als schwerwiegende Verstöße gelten Abweichungen, die zu Nachkontrollen oder Zertifikatsentzügen führen.

Als zusätzliche Standorte zählen Standorte, an denen relevante Tätigkeiten (z.B. Lagerung von Betriebsmitteln oder Produkten, Handhabungsschritte von Produkten, ...) durchgeführt werden. Der Zusatzaufwand für Paralleleigentum wird verrechnet, wenn gleiche Produkte zertifiziert und nicht zertifiziert am Betrieb vorhanden sind und wenn Gebäude und/oder Handhabungsbereiche gemeinsam mit nicht zertifizierten Betrieben genutzt werden.

Fahrtkosten

Für die An- und Abfahrt gilt ein Stundensatz von € 55,40. Die effektiven Kilometer werden zu den jeweils gültigen amtlichen Sätzen in Rechnung gestellt. Anfallende Spesen wie Maut oder Übernachtungskosten werden anteilig in Rechnung gestellt. Wird die Inspektion durch zwei Inspektoren durchgeführt, wird die Fahrzeit des zweiten Inspektors mit denselben Stundensätzen in Rechnung gestellt.

Die Verrechnung der Fahrtkosten für die jährliche GLOBALG.A.P. GRASP Inspektion erfolgt nur, wenn die Inspektion nicht in Kombination mit der AMAG.A.P. Inspektion durchgeführt werden kann.

Zertifizierungs- und Registrierungsgebühren GLOBALG.A.P.

Die Zertifizierungs- und Registrierungsgebühren müssen durch die SLK GesmbH eingehoben werden, diese werden in vollem Umfang an das GLOBALG.A.P. - Sekretariat weitergeleitet. Zertifizierungs- und Registrierungsgebühren siehe GLOBALG.A.P.-Sekretariat Gebührenordnung (Fee Table – einsehbar unter <https://www.globalgap.org/search/?area=documents&q=>).

Mahnungen

Für eine nicht fristgerechte Bezahlung der Inspektionskosten an die SLK GesmbH werden € 9,- = Mahnstufe I bzw. € 14,- = Mahnstufe II in Rechnung gestellt.

Jährliche Tarifierpassung (Verbraucherpreisindex)

Die Tarife der Zertifizierungskosten gelten grundsätzlich von 01.01. – 31.12. eines jeden Jahres. Sie verändern sich im darauffolgenden Jahr entsprechend der Entwicklung des Verbraucherpreisindex. Die Zertifizierungskostenaufstellung ist Bestandteil des gegenständlichen Vertrages. Ausgangsbasis für die Berechnung der Wertsicherung ist der Jahresdurchschnitt der für den Zeitraum Oktober bis September des Vorjahres monatlich verlautbarten Indexzahlen des Verbraucherpreisindex.

Falls sich der Mehrwertsteuersatz aufgrund rechtlicher Änderungen von 10% auf 20% erhöht, müssen wir Ihnen dies nachverrechnen.